

MITTEILUNGSBLATT

DER

UNIVERSITÄT FÜR ANGEWANDTE KUNST WIEN

Studienjahr 2019/2020

Ausgegeben am 17. Juli 2020

Stück 35

- 116. STELLENAUSSCHREIBUNG: UNIVERSITÄTSPROFESSUR FÜR DAS FACH MEDIENTHEORIE UND -GESCHICHTE
 - 117. EMPLOYMENT AD: UNIVERSITY PROFESSOR IN STRUCTURAL DESIGN
/STELLENAUSSCHREIBUNG: UNIVERSITÄTSPROFESSUR FÜR DAS FACH STRUCTURAL DESIGN
 - 118. STELLENAUSSCHREIBUNG: SUPPORT FÜR DAS ANGEWANDTE INNOVATION LABORATORY
 - 119. STELLENAUSSCHREIBUNG: ZWEI STUDIENASSISTENT/INNEN FÜR DAS PROJEKT „IMAGE+ PLATFORM FOR OPEN ART EDUCATION“.
 - 120. STELLENAUSSCHREIBUNG: DREI WISSENSCHAFTLICHE PROJEKTMITARBEITER/INNEN (PRAEDOC ODER POSTDOC) FÜR DAS PROJEKT „IMAGE+ PLATFORM FOR OPEN ART EDUCATION“
 - 121. STELLENAUSSCHREIBUNG: SOFTWARE ENGINEER FÜR DAS PROJEKT „IMAGE+ PLATFORM FOR OPEN ART EDUCATION“
-

116. STELLENAUSSCHREIBUNG: UNIVERSITÄTSPROFESSUR FÜR DAS FACH MEDIENTHEORIE UND -GESCHICHTE

An der Universität für angewandte Kunst Wien ist **ab 1. März 2021** eine

Universitätsprofessur (m/w/d)

für das Fach

Medientheorie und -geschichte

zu besetzen. Die Position ist am Institut für Bildende und Mediale Kunst angesiedelt. Sie wird zunächst befristet auf fünf Jahre besetzt, eine spätere Vertragsverlängerung ist in beiderseitigem Einvernehmen möglich.

Die Professur soll in Lehre und Forschung einen fundierten Blick auf Medientheorie und Mediengeschichte in ihrer vollen Breite sicherstellen und auf globale Perspektiven aufbauen und disziplinenübergreifende Interdependenzen thematisieren. In einer Zeit, die in Bildung, Wirtschaft und Politik immer mehr von umfassender Medialisierung geprägt ist, ist die Angewandte bestrebt, Forschungsaktivitäten zu setzen, welche die kulturelle, soziale, wirtschaftliche und gesellschaftspolitische Wirkungsmacht unterschiedlicher Medien, insbesondere unter Berücksichtigung ihrer künstlerischen Anwendungspraxis untersucht.

Gesucht wird daher eine Person mit fachbezogener akademischer Ausbildung, die das Fach in Lehre und Forschung auf internationalem Niveau und unter den spezifischen Gegebenheiten einer auf Transdisziplinarität und gesellschaftliche Wirkungskraft abzielenden Kunstuniversität vertreten kann. Eine anzunehmende Spezialisierung innerhalb des breiten Spektrums der Medientheorie und -geschichte sollte das Profil der Universität für angewandte Kunst unterstützen und sich aus der Anschlussfähigkeit an die spezifischen Gegebenheiten der Angewandten ergeben, wobei der Kunstkontext des Medialen im Vordergrund steht.

Erwartet werden:

- durch eigene Publikationen nachgewiesene, hochrangige Forschungskompetenz in den Feldern Medientheorie und -geschichte. Bezüge zu den an der Universität für angewandte Kunst Wien vertretenen anderen wissenschaftlichen Fächern sind wünschenswert;
- die lehr- und forschungsbezogene Unterstützung der Profilierung der Universität für angewandte Kunst Wien als innovative Bildungs- und Forschungseinrichtung gesellschaftlicher Relevanz
- die aktive Vernetzung mit der internationalen Scientific Community durch Teilnahme an Symposien und diversen unterstützenden Aktivitäten
- Lehrerfahrung an einer Universität / Kunstuniversität;
- die Entwicklung und Umsetzung von Lehrveranstaltungen, die ein möglichst breites Spektrum von Medientheorie und Mediengeschichte abdecken, insbesondere für Studierende im Bereich der bildenden und medialen Kunst
- die Unterstützung der fächerübergreifenden Lehre für künstlerische, wissenschaftliche und transdisziplinäre Studienfächer (BA bis PhD) sowie fächerübergreifender Initiativen der Universität und die Entwicklung entsprechender Lehrangebote, sowie Betreuung entsprechender Projekte und Abschlussarbeiten
- die Bereitschaft und Fähigkeit zur Betreuung von Forschungsarbeiten, insbesondere Dissertationen im Rahmen von Doktoratsstudien
- die Bereitschaft zur Ausübung intensiver Forschungs- und Publikationsaktivitäten, insbesondere unter Nutzung der österreichischen und europäischen Forschungsförderungsinstitutionen;
- die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der universitären Selbstverwaltung sowie von administrativen Aufgaben im Rahmen des Studienbetriebs an der Universität sowie Leitungskompetenz und Teamfähigkeit.

Unterrichtssprache ist Deutsch. Profunde Englischkenntnisse auf akademischem Niveau für die Anwendung in Lehre und Forschung werden erwartet.

Das verhandelbare Mindestgehalt für Professor_innen beträgt laut Kollektivvertrag Euro 5.245,60 brutto monatlich, 14 x im Jahr.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Bewerbungen sind in deutscher Sprache und elektronischer Form **bis 4. September 2020** (Einlangen an der Universität) unter Beibringung umfassender Unterlagen über Lebenslauf und wissenschaftlicher Arbeiten sowie einer kurzen Zusammenfassung der persönlichen Vorstellungen von der Lehrtätigkeit an den Rektor der Universität für angewandte Kunst (rektorat@uni-ak.ac.at) zu richten. Zusätzliche Unterlagen können sie an das Rektorat der Universität für angewandte Kunst Wien, Oskar-Kokoschka-Platz 2, 1010 Wien, senden.

Die Universität für angewandte Kunst Wien steht als Arbeitgeberin für Chancengleichheit und Diversität und achtet auf ein diskriminierungskritisches Verfahren.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten.

117. EMPLOYMENT AD: UNIVERSITY PROFESSOR IN STRUCTURAL DESIGN / STELLENAUSSCHREIBUNG: UNIVERSITÄTSPROFESSUR FÜR DAS FACH STRUCTURAL DESIGN

The University of Applied Arts Vienna is seeking to appoint a

University Professor in Structural Design (m/f/d)

for a fixed period of 5 years, as of the 1st of October 2021. (By mutual agreement an extension of contract is possible.)

The successful candidate should be an internationally recognised civil engineer or architect with experience and realisation of projects with a focus on supporting structures.

Preference will be given to the candidate who is keen to teach and research in an international context and has a strong interest in future-orientated, pioneering development in construction and architecture, as well as, having the competence and openness for interdisciplinary cooperation.

Qualifications:

- A completed academic qualification in Civil Engineering and/or Architecture.
- International teaching and research experience.
- Willingness to develop and implement courses for students in the master's program in architecture, in close coordination with the departments for architectural design.
- Publication in highly ranked journals or major presses.
- The ability to develop innovative construction and building concepts.
- The willingness to carry out intensive research and publication activities, especially with the active use of Austrian and European research funding institutions;

- Willingness to develop and implement research projects and to engage in cooperation projects with international universities and non-university partners.
- Leadership qualities.
- Teaching language is English. Knowledge of German is an advantage but not essential.
- Austrian or EU/EWR citizenship or an equivalent that allows for a work permit.

The monthly salary is based on the current Austrian “Collective Wage Agreement” which is € 5,245.60 gross – paid 14 times annually. In accordance with “Collective Wage Agreement”, the salary may be higher dependent on previous work experience.

The university aims to increase the proportion of women and therefore explicitly encourages qualified women to apply. Women are given preference in case of equal qualification.

Applications are to be submitted to the Rector of the University of Applied Arts (rektorat@uni-ak.ac.at) in English and in electronic form by **September 25, 2020**, enclosing comprehensive documentation of curriculum vitae and academic papers as well as a brief summary of personal ideas about teaching activities.

As an employer, the University of Applied Arts Vienna stands for equal opportunities and diversity and ensures a procedure critical of discrimination.

Applicants are not entitled to compensation for travel and accommodation expenses.

.....

**/ STELLENAUSSCHREIBUNG: UNIVERSITÄTSPROFESSUR FÜR DAS FACH
STRUCTURAL DESIGN**

An der Universität für angewandte Kunst Wien ist **ab 1. Oktober 2021** eine

**Universitätsprofessur (m/w/d)
für das Fach
Structural Design**

zu besetzen. Die Position ist am Institut für Architektur angesiedelt. Sie wird zunächst befristet auf fünf Jahre besetzt, eine spätere Vertragsverlängerung ist in beiderseitigem Einvernehmen möglich.

Gesucht wird ein_e international anerkannte_r Bauingenieur_in oder Architekt_in mit Erfahrung in der Realisierung von Projekten im Feld der Baukonstruktion. Begeisterung an Lehre und Forschung in einem internationalen Kontext sowie ein starkes Interesse an zukunftsorientierter, wegweisender Entwicklung im Bauwesen und in der Architektur sowie die Kompetenz und Offenheit für interdisziplinäre Zusammenarbeit werden vorausgesetzt.

Erwartet werden:

- Ein abgeschlossenes Studium in Bauingenieurwesen und/oder Architektur.
- Internationale Lehr- und Forschungserfahrung.
- Bereitschaft zur Entwicklung und Durchführung von Lehrveranstaltungen für Studierende im Masterstudium Architektur in enger Abstimmung mit den Fachbereichen für Architekturentwurf.
- Veröffentlichungen in hochrangigen Zeitschriften und/oder Verlagen.
- Die Fähigkeit, innovative Konstruktions- und Gebäudekonzepte zu entwickeln.
- Die Bereitschaft zu intensiver Forschungs- und Publikationstätigkeit, insbesondere unter aktiver Nutzung österreichischer und europäischer Forschungsförderungsinstitutionen;
- Bereitschaft zur Entwicklung und Durchführung von Forschungsprojekten und zur Kooperation mit internationalen Universitäten und außeruniversitären Partnern.
- Führungsqualitäten.
- Unterrichtssprache ist Englisch. Deutschkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich.

Das verhandelbare Mindestgehalt für Professor_innen beträgt laut Kollektivvertrag Euro 5.245,60 brutto monatlich, 14 x im Jahr.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Bewerbungen sind in englischer Sprache und elektronischer Form **bis 25. September 2020** (Einlangen an der Universität) unter Beibringung umfassender Unterlagen über Lebenslauf und wissenschaftlicher Arbeiten sowie einer kurzen Zusammenfassung der persönlichen Vorstellungen von der Lehrtätigkeit an den Rektor der Universität für angewandte Kunst (rektorat@uni-ak.ac.at) zu richten. Zusätzliche Unterlagen können sie an das Rektorat der Universität für angewandte Kunst Wien, Oskar-Kokoschka-Platz 2, 1010 Wien, senden.

Die Universität für angewandte Kunst Wien steht als Arbeitgeberin für Chancengleichheit und Diversität und achtet auf ein diskriminierungskritisches Verfahren.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten.

118 STELLENAUSSCHREIBUNG: SUPPORT FÜR DAS ANGEWANDTE INNOVATION LABORATORY

Die Universität für angewandte Kunst Wien sucht ab 1. Oktober 2020 einen Support als Karenzvertretung (m/w/d, 20 Wochenstunden, befristet auf 1 Jahr) für das Angewandte Innovation Laboratory.

Anstellungserfordernis:

- abgeschlossenes Studium

Aufgabengebiet:

- Unterstützung der Leitung in Sachen Öffentlichkeitsarbeit (Kommunikation, Website, Social Media)
- Planung und Produktion von Drucksorten
- Unterstützung der Leitung bei der Durchführung von Veranstaltungen sowie Ausstellungen (Lectures, Workshops, Vorträge und Präsentationen)
- Verwaltung des Budgets

Anforderungsprofil:

- Erfahrung in koordinativer Tätigkeit (Team und Inhalt),
- Erfahrung im Bereich Kommunikation
- Erfahrung im Bereich Veranstaltungsmanagement; von Vorteil ist eine eigene themenorientierte Arbeitspraxis in Kunst wie im Wissenschaftsfeld
- Kreativität, Kommunikationsstärke, Teamorientierung, interdisziplinäre Sichtweise und gute Vernetzung in die Kunst- und Forschungslandschaft

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.336,55 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf richten Sie bitte bis zum 4. August 2020 an das Angewandte Innovation Laboratory der Universität für angewandte Kunst Wien per E-Mail an: elisabeth.falkensteiner@uni-ak.ac.at

Die Universität für angewandte Kunst Wien steht als Arbeitgeberin für Chancengleichheit und Diversität und freut sich über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten.

119 STELLENAUSSCHREIBUNG: ZWEI STUDIENASSISTENT/INNEN FÜR DAS PROJEKT „IMAGE+ PLATFORM FOR OPEN ART EDUCATION“.

Die Universität für angewandte Kunst sucht ab 1. Oktober 2020 **zwei Studienassistent/innen (m/w/d/, 10 Wochenstunden, 3 Jahre befristet)** für das Projekt „Image+ Platform for Open Art Education“.

Die Anstellung erfolgt im Rahmen des Forschungsprojekts „Image+ Platform for Open Art Education“, gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (Call: Digitale und soziale Transformation in der Hochschulbildung) in der Abteilung Kunst & Wissenstransfer.

Einstellungsvoraussetzungen:

- geistes- oder kulturwissenschaftliches Studium, bevorzugt der Kunstgeschichte/Kunstwissenschaften
- breit gefächerte, sehr gute Kenntnisse der Gegenwartskunst
- Fähigkeit, kunsthistorische Ordnungskategorien und -strukturen anzuwenden und weiterzuentwickeln

Von Vorteil sind soziale Kompetenz, Teamfähigkeit und hohes persönliches Engagement.

Die Mitarbeit erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (Ausschreibung „Digitale und soziale Transformation in der Hochschulbildung“) geförderten Forschungsprojekts „Image+ Platform for Open Art Education“ mit voraussichtlicher Projektlaufzeit von 3 Jahren. Detaillierte inhaltliche Informationen zum Forschungsprojekt erhalten Sie auf der Website www.angewandtekunstgeschichte.net (Menüpunkt „Forschung“).

Das monatliche Gehalt beträgt für die Beschäftigung (10h) als Studienassistentin € 529,-- brutto (14x jährlich).

Die Universität für angewandte Kunst Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Schriftliche Bewerbungen mit Motivationsschreiben, Darstellung der Expertise sowie Lebenslauf sind bis 14. August 2020 an Astrid Poyer (image@uni-ak.ac.at) zu richten.

Die Universität für angewandte Kunst Wien steht als Arbeitgeberin für Chancengleichheit und Diversität und freut sich über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten.

120 STELLENAUSSCHREIBUNG: DREI WISSENSCHAFTLICHE PROJEKTMITARBEITER/INNEN (PRAEDOC ODER POSTDOC) FÜR DAS PROJEKT „IMAGE+ PLATFORM FOR OPEN ART EDUCATION“

Die Universität für angewandte Kunst sucht ab 1. Oktober 2020 **drei wissenschaftliche Projektmitarbeiter/innen (m/w/d, Praedoc oder Postdoc, 20 – 40 Wochenstunden, 3 Jahre befristet)** für das Projekt „Image+ Platform for Open Art Education“. Im Zentrum der Tätigkeit stehen die konzeptuelle Mitarbeit, kritische Reflexion und Weiterentwicklung der Bilddatenbank IMAGE+.

Die Anstellung erfolgt im Rahmen des Forschungsprojekts „Image+ Platform for Open Art Education“, gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (Call: Digitale und soziale Transformation in der Hochschulbildung) in den Abteilungen Kunstgeschichte und Kunst & Wissenstransfer.

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes geistes- oder kulturwissenschaftliches Studium (Diplomstudium bzw. MA), bevorzugt der Kunstgeschichte/Kunstwissenschaften und/oder Dissertation im Bereich Kunstgeschichte/Kunstwissenschaften
- Bereitschaft zur Durchführung von Forschungsarbeiten zu den inhaltlichen Schwerpunkten des Projekts
- Internationales Forschungspotential und ausgezeichnete Englischkenntnisse
- breit gefächerte, sehr gute Kenntnisse der Gegenwartskunst

- Fähigkeit, kunsthistorische Ordnungskategorien und -strukturen anzuwenden und weiterzuentwickeln

Von Vorteil sind soziale Kompetenz, Teamfähigkeit und hohes persönliches Engagement, sowie (in Form einer kurzen Darstellung erläuternden) Forschungserfahrung bzw. -interessen in zumindest einem der folgenden Bereiche:

- Bildrecht und Bildrechtspolitik, Zugänglichkeit und Verbreitung von Kunst(dokumentation) im Spiegel der Digitalisierung
- Kenntnisse von Ausstellungsgeschichte in historischen und zeitgenössischen Zusammenhängen mit einem Schwerpunkt auf das österreichische Ausstellungsgeschehen

Die Mitarbeit erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (Ausschreibung „Digitale und soziale Transformation in der Hochschulbildung“) geförderten Forschungsprojekts „Image+ Platform for Open Art Education“ mit voraussichtlicher Projektlaufzeit von 3 Jahren. Der Umfang der Anstellung kann 20h-40h für Postdocs und für Praedocs umfassen. Detaillierte inhaltliche Informationen zum Forschungsprojekt erhalten Sie auf der Website www.angewandtekunstgeschichte.net (Menüpunkt „Forschung“).

Das monatliche Gehalt beträgt für 20h Beschäftigung als Postdoc € 1.944,75 brutto und als Praedoc für 30h Beschäftigung € 2.196,80 brutto bzw. 40h Beschäftigung € 2.929,-- brutto (14x jährlich).

Die Universität für angewandte Kunst Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Interessent/innen werden gebeten, ihre Bewerbungen bis spätestens 14. August 2020 unter Anschluss von Lebenslauf mit Publikationsverzeichnis, kurzer Darstellung der Forschungsinteressen sowie Erfahrung in mind. einem der oben genannten Bereiche an Astrid Poyer (image@uni-ak.ac.at) zu richten.

Die Universität für angewandte Kunst Wien steht als Arbeitgeberin für Chancengleichheit und Diversität und freut sich über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten.

121 STELLENAUSSCHREIBUNG: SOFTWARE ENGINEER FÜR DAS PROJEKT „IMAGE+ PLATFORM FOR OPEN ART EDUCATION“

Die Universität für angewandte Kunst sucht ab 1. Oktober 2020 **eine/n Software Engineer (m/w/d, 40 Wochenstunden, 3 Jahre befristet)** für das Projekt „Image+ Platform for Open Art Education“.

Die Anstellung erfolgt im Rahmen des Forschungsprojekts „Image+ Platform for Open Art Education“, gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (Call: Digitale und soziale Transformation in der Hochschulbildung) in der Abteilung Support Kunst & Forschung (base Angewandte).

Einstellungsvoraussetzungen:

- Expertise und Erfahrung mit der Entwicklung von Webapplikationen
- Erfahrung mit Python und Python-basierenden Web Application Frameworks (z.B. Flask, Django etc.)
- Erfahrung mit der Entwicklung und Bereitstellung von RESTful Web Services
- Erfahrung mit relationalen (PostgreSQL, MySQL) und nicht-relationalen Datenbanken (MongoDB)
- Expertise und Erfahrung mit Elasticsearch und Elastic Stack
- Erfahrung mit Linux Server-Umgebungen
- Kenntnisse der OpenAPI Specification sind von Vorteil
- Erfahrung mit Django Rest Framework ist von Vorteil
- Erfahrung mit Docker ist von Vorteil
- Erfahrung mit JavaScript und JavaScript-Frameworks (Vue.js, jQuery etc.) ist von Vorteil
- Erfahrung im Bereich Linked Open Data und Controlled Vocabularies ist von Vorteil

Die Mitarbeit erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (Ausschreibung „Digitale und soziale Transformation in der Hochschulbildung“) geförderten Forschungsprojekts „Image+ Platform for Open Art Education“ mit voraussichtlicher Projektlaufzeit von 3 Jahren. Detaillierte inhaltliche Informationen zum Forschungsprojekt erhalten Sie auf der Website www.angewandtekunstgeschichte.net (Menüpunkt „Forschung“).

Das monatliche Gehalt beträgt für 40h € 3.889,50 brutto (14x jährlich).

Schriftliche Bewerbungen mit Motivationsschreiben, Darstellung der Expertise sowie Lebenslauf sind bis 14. August 2020 an Astrid Poyer (image@uni-ak.ac.at) zu richten.

Die Universität für angewandte Kunst Wien steht als Arbeitgeberin für Chancengleichheit und Diversität und freut sich über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten.

Der Rektor
Dr. Gerald Bast

Druck und Herausgabe:

Universität für angewandte Kunst Wien

Oskar-Kokoschka-Platz 2, 1010 Wien

<https://www.dieangewandte.at/mitteilungsblaetter>

Redaktion:

Mag. Zekija Ahmetovic, Rechtsabteilung

zekija.ahmetovic@uni-ak.ac.at

Tel.: +43 711 33-2052